

## **NIEDERSCHRIFT**

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Lüdenscheid**

**am 01.10.2012**

**im Ratssaal**

### **Anwesend:**

#### **Vorsitz des Rates:**

Bürgermeister Dieter Dzewas

#### **von der SPD-Fraktion:**

Ratsherr Rolf Breucker  
Ratsherr Ingo Diller  
Ratsherr Gordan Dudas MdL  
Ratsherr Jan Eggermann  
Ratsherr Horst Eick  
Ratsfrau Eveline Haue  
Ratsherr Lothar Hellwig  
Ratsfrau Karin Hertes  
Ratsherr Stefan Hoffmann  
Ratsfrau Evangelia Kasdanastassi  
Ratsfrau Sandra Knoblauch  
Ratsherr Steffen Kriegel  
Ratsherr Bernd Schildknecht  
Ratsfrau Nicole Schulte  
Ratsfrau Heide-Marie Skorupa  
Erste Stellvertretende Bürgermeisterin  
Verena Szermerski-Kasperek  
Ratsherr Michael Thielicke  
Ratsfrau Ramona Ullrich  
Ratsherr Jens Voß

anwesend ab 17:05 Uhr

#### **von der CDU-Fraktion:**

Ratsherr Norbert Adam  
Ratsherr Michael Dregger  
Ratsherr Oliver Fröhling  
Ratsherr Rüdiger König  
Ratsherr Bernd-Rüdiger Lührs  
Ratsfrau Susanne Mewes  
Zweite Stellvertretende Bürgermeisterin Ursula Meyer  
Ratsherr Heinz-Rüdiger Ochel  
Ratsfrau Britta Rogalske  
Ratsfrau Elisabeth Siebensohn  
Ratsherr Hansjürgen Wakup  
Ratsherr Björn Weiß  
Ratsherr Rüdiger Wilde

**von der FDP-Fraktion:**

Ratsfrau Brunhilde Gromball  
Ratsherr Jens Holzrichter  
Ratsherr Oliver Petrosch  
Ratsfrau Anette Schwarz  
Ratsherr Michael Wülfrath

**von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:**

Ratsherr Otto Bodenheimer  
Ratsherr Hermann Morisse  
Ratsfrau Tanja Tschöke

**von der Fraktion DIE LINKE**

Ratsherr Yasin Kut  
Ratsherr Dietmar Skowasch-Wiers

**Ratsmitglieder, die keiner Fraktion angehören:**

Ratsherr Peter Biernadzki  
Ratsherr Stephan Haase  
Ratsherr Peter Oettinghaus

**Gäste:**

Ratsherr Stefan Pietzner

zu Tagesordnungspunkt 1 der  
öffentlichen Sitzung

**Verwaltung:**

Stadtkämmerer Karl Heinz Blasweiler  
Beigeordneter Wolff-Dieter Theissen  
Techn. Beigeordnete Marion Ziemann  
Herr Martin Bärwolf  
Herr Hermann Scharwächter  
Herr Michael Walker  
Herr Josef Filippek, Personalrat  
Frau Christin Spangenberg, JAV

zu Tagesordnungspunkt 6 der  
öffentlichen Sitzung

**Schriftführung:**

Frau Kerstin Marré

**Abwesend:**

**von der CDU-Fraktion:**

Ratsfrau Christel Gabler  
Ratsfrau Sabine Rigas-Gülde  
Ratsherr Jürgen Sager

**von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:**

Ratsfrau Kirsten Petereit

**Ratsmitglieder, die keiner Fraktion angehören:**

Ratsfrau Angelika Linnepe

Beginn: 17:00 Uhr  
Ende: 18:41 Uhr

### **1. Verabschiedung ausscheidender Ratsmitglieder**

---

Bürgermeister Dzewas teilt mit, dass Ratsherr Weller an seiner Verabschiedung nicht persönlich teilnehmen könne.

Anschließend verabschiedet er Ratsherrn Pietzner und überreicht zum Zeichen des Dankes ein Erinnerungsgeschenk.

### **2. Einführung und Verpflichtung neuer Ratsmitglieder**

---

Bürgermeister Dzewas verpflichtet Ratsfrau Siebensohn und Ratsherrn Dregger, die ihm die Verpflichtungsformel nachsprechen und anschließend die Niederschrift über die Verpflichtung unterzeichnen.

### **3. Öffentliche Fragestunde**

---

Es liegen keine schriftlichen Anfragen aus der Bürgerschaft vor.

### **4. Schulentwicklungsplan**

**Vorlage: 152/2012**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig folgenden

#### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt/der Rat beschließt den als Anlage beigefügten Schulentwicklungsplan 2011 – 2021.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 46

### **5. Betreuung und Förderung von Kindern - Planungen 2013/ 2014**

**Vorlage: 166/2012**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig folgenden

#### **Beschluss:**

Der Bericht „Betreuung und Förderung für Kinder - Planungen für den Zeitraum 2013/ 2014“ wird zustimmend zur Kenntnis genommen. Die darin enthaltenen Planungsvorschläge sollen entsprechend umgesetzt werden.

1. Der Bedarf an Plätzen für unter Dreijährige in Lüdenscheid ist auf 38,7% (Stand: 15.03.2012) angestiegen. Dementsprechend wird die Bedarfsplanung dieser Quote angepasst.
2. Zum Kindergartenjahr 2013/ 2014 sollen entsprechend dieser Planung 150 neue U3-Kita-Plätze geschaffen werden, so dass insgesamt 525 Plätze in Tageseinrichtungen für Kinder zur Verfügung stehen werden. Soweit es sich um Neubauten oder gebäudebezogene Erweiterungen handelt, soll geprüft werden, ob Investorenmodelle mit entsprechender Anmietung aus wirtschaftlicher Sicht in Frage kommen. Die Trägerschaft über neue Kindertageseinrichtungen soll Trägern der freien Jugendhilfe übertragen werden. Die Träger sind aufgefordert, ihr Interesse für die Trägerschaft zu bekunden.

3. a. Übergangsweise wird in den Kindertageseinrichtungen eine Umstrukturierung von Gruppen vorrangig der Gruppenform I in einer Größenordnung von 30 Plätzen benötigt. Durch eine Umstrukturierung der Gruppenform I werden anstatt 6 U3-Kinder 8 U3-Kinder aufgenommen und der Anteil der 3-6 Jährigen von 14 auf 12 Kinder reduziert. Das Landesjugendamt wurde Mitte August 2012 gebeten, diesem Vorhaben zuzustimmen. Ein Ergebnis der Prüfung liegt noch nicht vor. Bei positivem Bescheid sind die Träger aufgefordert, dieses umzusetzen.
- b. Sollte eine Umstrukturierung der Gruppenform I nicht vom Landesjugendamt genehmigt werden, sollen in den insgesamt 10 Gruppen der Gruppenform II ersatzweise 20 Kinder zusätzlich aufgenommen werden (d.h. 10 U3-Kinder pro Gruppe plus jeweils 2 Kinder) und weitere 10 Tagespflegeplätze zusätzlich geschaffen werden.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:                    46

### **6.                    Einstellung von Nachwuchskräften 2013 Vorlage: 168/2012**

---

Bürgermeister Dzewas teilt mit, dass zu diesem Punkt Stellungnahmen des Personalrates sowie der Jugend- und Auszubildendenvertretung vorlägen. Diese seien mit Schreiben vom 26.09.2012 an alle Ratsmitglieder versandt worden.

Anschließend übergibt Bürgermeister Dzewas Herrn Filippke vom Personalrat das Wort.

Herr Filippke trägt Einzelheiten der Stellungnahme des Personalrates vor und appelliert dafür, dass die Stadt Lüdenscheid im kommenden Jahr über Bedarf ausbilden solle. Dies bedeute konkret, dass nicht nur sechs, sondern 10 Ausbildungsplätze im Verwaltungsbereich sowie auch entsprechende Ausbildungsplätze beim STL, im Kulturhaus, der Zentralen Gebäudewirtschaft, der Bücherei und im IT-Bereich angeboten werden sollten.

Bürgermeister Dzewas weist u. a. darauf hin, dass es im Vorfeld gründliche Überlegungen gerade zu diesem Thema gegeben habe, um der von Herrn Filippke angesprochenen Verantwortung gegenüber der jungen Generation in dieser Stadt Rechnung zu tragen. Die Lage auf dem Ausbildungsmarkt habe sich geändert. Auf der gerade stattgefundenen 2. Ausbildungsmesse hätten sich rund 80 Aussteller aus Lüdenscheid und Umgebung um Auszubildende bemüht.

Stadtkämmerer Blasweiler macht u. a. deutlich, dass in den angesprochenen Bereichen junge Leute in die Arbeitslosigkeit ausgebildet würden.

Ratsherr Holzrichter teilt mit, dass er die Auffassung von Stadtkämmerer Blasweiler teile. Die Perspektiven die den Auszubildenden aufgezeigt würden, seien nur von kurzer Natur.

Ratsherr Skowasch-Wiers schlägt vor, noch einmal zu prüfen, ob ggf. die städtischen Töchter, z. B. STL weitere Ausbildungsplätze schaffen könnten.

Ratsherr Lührs berichtet, dass der STL in der Vergangenheit immer bereit gewesen sei, über Bedarf auszubilden. Da der STL aber erstmalig ein negatives Ergebnis im Wirtschaftsplan

habe ausweisen müssen, könnten zukünftig keine zusätzlichen Ausbildungsplätze mehr geschaffen werden.

Ratsherr Fröhling schließt sich den Ausführungen von Ratsherrn Holzrichter und Stadtkämmerer Blasweiler an.

Ratsherr Schildknecht führt aus, dass seiner Auffassung beide Seiten Recht hätten. Er würde sich daher bei der Abstimmung enthalten.

Nach weiterer Aussprache lässt Bürgermeister Dzewas über die Vorlage abstimmen.

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst mit Stimmenmehrheit folgenden

### **Beschluss:**

Der Einstellung von sechs Nachwuchskräften im Jahr 2013 für die Ausbildungsgänge Bachelor of Laws und Verwaltungsfachangestellte wird zugestimmt.

### **Abstimmungsergebnis:**

|               |    |
|---------------|----|
| Ja-Stimmen:   | 41 |
| Nein-Stimmen: | 3  |
| Enthaltungen: | 2  |

#### **7. Restaurierung und Wiederaufstellung der Edelstahlkörper von Ansgar Nierhoff Vorlage: 176/2012**

---

Herr Bürgermeister Dzewas berichtet, dass der Vorstand der Kunstfreunde Lüdenscheid e. V. schriftlich verbindlich zugesagt habe, anfallende Mehrkosten, die über die bereits bewilligten Mittel in Höhe von 10.000 € hinaus entstehen würden, bis zu einer Höhe von 5.000 € in Form einer zweckgebundenen Spende zu übernehmen.

Das Schreiben der Kunstfreunde Lüdenscheid e. V. sei auch vor der Sitzung an alle Ratsmitglieder als Tischvorlage verteilt worden.

Er schlägt daher vor, die Beschlussvorlage zurückzuziehen. Die Mitglieder des Rates stimmen dem zu.

#### **8. Feststellung des Jahresabschlusses und Verwendung des Jahresergebnisses des Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid für das Jahr 2011 Vorlage: 106/2012**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig folgenden

### **Beschluss:**

1. Der Jahresabschluss des Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid zum 31.12.2011 sowie der Lagebericht werden in der vorgelegten Form mit einer Bilanzsumme von 6.204.852,27 Euro und einem Jahresüberschuss von 610.621,09 Euro festgestellt.

2. Der Jahresüberschuss 2011 des Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid in Höhe von insgesamt 610.621,09 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 46

**9. Entlastung des Werksausschusses für den Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetrieb Lüdenscheid (STL) für das Jahr 2011  
Vorlage: 154/2012**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig nachstehenden

**Beschluss:**

Den Mitgliedern des Werksausschusses für den Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetrieb Lüdenscheid wird für das Geschäftsjahr 2011 Entlastung erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 46

**10. Neufassung der Satzung für die Volkshochschule der Stadt Lüdenscheid  
Vorlage: 142/2012**

---

Die Ratmitglieder wurden mit gesondertem Anschreiben, das vor der Sitzung als Tischvorlage verteilt wurde, über folgende Korrekturen im Satzungsentwurf informiert:

**§ 3 des Satzungsentwurfes**

Absatz 3 wird Absatz 2

Absatz 4 wird Absatz 3

Anschließend fasst der Rat der Stadt Lüdenscheid einstimmig folgenden Beschluss, der die vorstehenden Korrekturen beinhaltet.

**Beschluss:**

Die Satzung für die Volkshochschule der Stadt Lüdenscheid wird in der als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 46

**11. Satzung über die Gebühren des Stadtarchivs der Stadt Lüdenscheid  
Anpassung der Gebührensätze (Umsetzung des HSK)  
Vorlage: 140/2012**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Die als Anlage beigefügte Satzung über die Gebühren des Stadtarchivs der Stadt Lüdenscheid sowie die Anlage gem. § 2 (2) der Satzung über die Gebühren des Stadtarchivs der Stadt Lüdenscheid wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 46

**12. Antrag der SPD-Fraktion; Erstellung eines Schallgutachtens für das  
Gebäude Albert-Schweitzer-Hauptschule**

---

Ratsherr Fröhling bittet darum, den Antrag zurückzustellen, um ihn in der Fraktion beraten zu können. Er führt u. a. aus, dass auch über alternative Nutzungsmöglichkeiten für das Gebäude nachgedacht werden sollte.

Ratsherr Voß teilt mit, dass die SPD-Fraktion den Antrag für die Beratung in den Fraktionen zurückstellen werde.

**13. Bewilligung von außerplanmäßigen Mitteln HJ 2012  
hier: Beschaffung einer Drehleiter  
Vorlage: 181/2012**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig nachstehenden

**Beschluss:**

Bei Auftragskonto D 02040508 – 7831000 – Beschaffung Drehleiter werden außerplanmäßig 615.000 € bereitgestellt. Die Deckung erfolgt durch die in der Begründung aufgeführten Einsparungen bei den dortigen Auftragskonten.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 46

**14. Benennung von städtischen Vertreterinnen/Vertretern in erweiterten  
Schulkonferenzen  
Vorlage: 183/2012**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig nachstehenden

**Beschluss:**

Als Vertreter des stimmberechtigten Mitglieds Bürgermeister Dieter Dzewas in der er-weiterten Schulkonferenz bei der Wahl einer Schulleiterin/eines Schulleiters wird benannt:

Leiter des Fachbereichs Jugend/Bildung/Sport Hermann Scharwächter.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 46

**15. Festlegung der Ausschussgröße des Beschwerdeausschusses  
Vorlage: 171/2012**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig folgenden

### **Beschluss:**

Folgende Mitgliedsstärke des Beschwerdeausschusses wird beschlossen:

15 stimmberechtigte Mitglieder  
(einschließlich max. 6 sachkundige Bürger/innen)

1 sachkundige/r Einwohner/in als beratendes

Mitglied des Integrationsrates

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 45

**16. Umbesetzung von Ausschüssen; hier: Ausschuss für Stadtplanung und Umwelt, Bau- und Verkehrsausschuss, Beschwerdeausschuss, Integrationsrat, Jugendhilfeausschuss, Kulturausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss, Sportausschuss und Werksausschuss STL  
Vorlage: 172/2012**

---

Die Ratmitglieder wurden mit gesondertem Anschreiben, das vor der Sitzung als Tisch-vorlage verteilt wurde, über folgende Ergänzungen im Beschlussvorschlag informiert:

#### **in den Sportausschuss:**

Ebenfalls wird Ratsherr Michael Dregger zum ersten stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

#### **in den Werksausschuss Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetrieb Lüdenscheid:**

Ebenfalls wird Ratsfrau Elisabeth Siebensohn zur zweiten stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Anschließend fasst der Rat der Stadt Lüdenscheid einstimmig nachstehenden

### **Beschluss:**

Auf Vorschlag der CDU-Fraktion wählt der Rat der Stadt Lüdenscheid

in den Ausschuss für Stadtplanung und Umwelt

Ratsherr Björn Weiß als ordentliches Mitglied anstelle des ausgeschiedenen Rats Herrn Stefan Pietzner.

Ebenfalls wird Rats Herr Björn Weiß zum Vorsitzenden gewählt.

in den Bau- und Verkehrsausschuss

Ratsfrau Elisabeth Siebensohn als ordentliches Mitglied anstelle von Rats Herrn Björn Weiß.

in den Beschwerdeausschuss

Ratsfrau Elisabeth Siebensohn als ordentliches Mitglied anstelle von des ausgeschiedenen Rats Herrn Karsten Weller.

in den Integrationsrat

Ratsfrau Siebensohn als ordentliches Mitglied anstelle von Ratsfrau Sabine Rigas-Gülde.

in den Jugendhilfeausschuss:

Herrn Jean-Luke Thubauville als ordentliches Mitglied anstelle des ausgeschiedenen Sachkundigen Bürgers Thomas Gnatowski.

in den Kulturausschuss

Herrn Martin Kahler als ordentliches Mitglied anstelle des ausgeschiedenen Sachkundigen Bürgers Jens Braeuer.

in den Rechnungsprüfungsausschuss

Rats Herr Michael Dregger als ordentliches Mitglied anstelle des ausgeschiedenen Rats Herrn Stefan Pietzner.

Ratsfrau Ursula Meyer als ordentliches Mitglied anstelle des ausgeschiedenen Rats Herrn Karsten Weller.

in den Sportausschuss

Herrn Michael Meyer als ordentliches Mitglied anstelle des bisherigen Sachkundigen Bürgers

Michael Dregger.

Rats Herr Michael Dregger als ordentliches Mitglied anstelle des ausgeschiedenen Rats Herrn Stefan Pietzner.

Ebenfalls wird Rats Herr Michael Dregger zum ersten stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

in den Werksausschuss Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetrieb Lüdenscheid

Ratsherrn Rüdiger König als ordentliches Mitglied anstelle der bisherigen Sachkundigen Bürgerin Elisabeth Siebensohn.

Ratsfrau Elisabeth Siebensohn als ordentliches Mitglied anstelle des ausgeschiedenen Ratsherrn Karsten Weller.

Ebenfalls wird Ratsfrau Elisabeth Siebensohn zur zweiten stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 45

**17. Umbesetzung in der Interessenvertretung für Menschen mit Behinderungen  
Vorlage: 174/2012**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Auf Vorschlag der CDU-Fraktion wählt der Rat der Stadt Lüdenscheid

in die Interessenvertretung für Menschen mit Behinderungen:

Sachkundigen Bürger Evangelos Karavasilis als ordentliches Mitglied anstelle der Ratsfrau Christel Gabler.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 45

**18. Vertretungsliste der CDU-Fraktion  
Vorlage: 173/2012**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Hinsichtlich der Vertretung von ordentlichen Ausschussmitgliedern in Ausschusssitzungen ist vorgesehen, dass alle in den nachstehenden Vertretungslisten aufgeführten Personen, die nicht zu ordentlichen Ausschussmitgliedern gewählt werden, **in der genannten Reihenfolge** als stellvertretende Ausschussmitglieder tätig werden können, und zwar ausschließlich für ein verhandeltes ordentliches Ausschussmitglied.

Dies gilt nicht für den Bau- und Verkehrsausschuss hinsichtlich der sachkundigen Bürger für Verkehrsregelungs- und -lenkungsangelegenheiten, den Sportausschuss hinsichtlich des sachkundigen Bürgers vom Stadtsportverband, den Sozial- und Seniorenausschuss hinsichtlich der sachkundigen Bürger, die die Interessen der Seniorinnen und Senioren vertreten, und hinsichtlich der sachkundigen Bürger als Mitglieder der Wohlfahrtsverbände, den Jugendhilfeausschuss, den Schulausschuss hinsichtlich der Vertreter der Kirchen und der Lehrerschaft, den Wahlausschuss und den Wahlprüfungsausschuss. Hier erfolgt im Zuge der Ausschussbesetzung eine namentliche Festlegung der Stellvertreter. Ebenso gilt diese Regelung nicht für das Kuratorium Zeppelin-Gymnasium; in diesem Gremium kann

sich gem. § 3 des Statuts für das Zeppelin-Gymnasium Lüdenscheid jedes der sechs vom Rat aus seiner Mitte gewählte Mitglied durch ein Ratsmitglied seiner Fraktion vertreten lassen, sofern dieses der evangelischen Konfession angehört.

### **Vertretungsliste für die CDU-Fraktion**

#### **Hauptausschuss**

Dregger, Michael  
Gabler, Christel  
Lühns, Bernd-Rüdiger  
Ochel, Heinz-Rüdiger  
Rigas-Gülde, Sabine  
Rogalske, Britta  
Sager, Jürgen  
Siebensohn, Elisabeth  
Wakup, Hansjürgen  
Weiß, Björn  
Wilde, Rüdiger

#### **Rechnungsprüfungsausschuss**

Adam, Norbert  
Fröhling, Oliver  
Gabler, Christel  
Mewes, Susanne  
Ochel, Heinz-Rüdiger  
Rigas-Gülde, Sabine  
Rogalske, Britta  
Siebensohn, Elisabeth  
Wakup, Hansjürgen  
Weiß, Björn  
Wilde, Rüdiger

#### **Werksausschuss STL**

Adam, Norbert  
Dregger, Michael  
Fröhling, Oliver  
Gabler, Christel  
Mewes, Susanne  
Meyer, Ursula  
Rigas-Gülde, Sabine  
Rogalske, Britta  
Sager, Jürgen  
Wakup, Hansjürgen  
Weiß, Björn  
Wilde, Rüdiger

#### **Schulausschuss**

Dregger, Michael  
Fröhling, Oliver  
Gabler, Christel  
König, Rüdiger  
Lühns, Bernd-Rüdiger  
Meyer, Ursula  
Ochel, Heinz-Rüdiger

Sager, Jürgen  
Siebensohn, Elisabeth  
Wakup, Hansjürgen  
Weiß, Björn  
Wilde, Rüdiger

#### **Ausschuss für Stadtplanung und Umwelt**

Adam, Norbert  
Dregger, Michael  
Gabler, Christel  
König, Rüdiger  
Mewes, Susanne  
Meyer, Ursula  
Ochel, Heinz-Rüdiger  
Rigas-Gülde, Sabine  
Rogalske, Britta  
Siebensohn, Elisabeth  
Wakup, Hansjürgen

#### **Bau- und Verkehrsausschuss**

Adam, Norbert  
Dregger, Michael  
Fröhling, Oliver  
König, Rüdiger  
Lühns, Bernd-Rüdiger  
Mewes, Susanne  
Meyer, Ursula  
Rigas-Gülde, Sabine  
Sager, Jürgen  
Weiß, Björn  
Wilde, Rüdiger

#### **Beschwerdeausschuss**

Adam, Norbert  
Dregger, Michael  
Fröhling, Oliver  
Gabler, Christel  
König, Rüdiger  
Lühns, Bernd-Rüdiger  
Mewes, Susanne  
Meyer, Ursula  
Ochel, Heinz-Rüdiger  
Rigas-Gülde, Sabine  
Rogalske, Britta  
Sager, Jürgen

#### **Kulturausschuss**

Fröhling, Oliver  
Dregger, Michael  
König, Rüdiger  
Lühns, Bernd-Rüdiger  
Mewes, Susanne  
Meyer, Ursula  
Ochel, Heinz-Rüdiger

Rogalske, Britta  
Sager, Jürgen  
Siebensohn, Elisabeth  
Wakup, Hansjürgen  
Wilde, Rüdiger

#### **Sozial- und Seniorenausschuss**

Adam, Norbert  
Dregger, Michael  
Fröhling, Oliver  
König, Rüdiger  
Lührs, Bernd-Rüdiger  
Mewes, Susanne  
Meyer, Ursula  
Ochel, Heinz-Rüdiger  
Rigas-Gülde, Sabine  
Rogalske, Britta  
Sager, Jürgen  
Siebensohn, Elisabeth  
Weiß, Björn

#### **Sportausschuss**

Adam, Norbert  
Fröhling, Oliver  
Gabler, Christel  
Lührs, Bernd-Rüdiger  
Mewes, Susanne  
Meyer, Ursula  
Rigas-Gülde, Sabine  
Rogalske, Britta  
Sager, Jürgen  
Siebensohn, Elisabeth  
Wakup, Hansjürgen  
Weiß, Björn  
Wilde, Rüdiger

#### **Kuratorium Zeppelin-Gymnasium**

Adam, Ernst Helmut Norbert  
Dregger, Michael  
Fröhling, Oliver  
Gabler, Christel  
König, Rüdiger  
Lührs, Bernd-Rüdiger  
Mewes, Susanne  
Meyer, Ursula  
Ochel, Heinz-Rüdiger  
Sager, Jürgen  
Siebensohn, Elisabeth  
Wakup, Hansjürgen  
Weiß, Björn  
Wilde, Rüdiger

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 45

**19. Vertreter der Stadt Lüdenscheid in Beteiligungsunternehmen**  
**Vorlage: 135/2012**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

**1.) Nachfolgebesetzung für den sachkundigen Bürger: Jens Braeuer**

1.1.) Stadtwerke Lüdenscheid GmbH

Als Vertreterin der Stadt Lüdenscheid wird in den Verwaltungsrat der Stadtwerke Lüdenscheid GmbH für die verbleibende Wahlperiode des Rates Ratsfrau Sabine Rigas-Gülde bestellt.

1.1.1.) Stadtwerke Lüdenscheid GmbH

Als neuer Stellvertreter für die zweite stellvertretende Bürgermeisterin Ursula Meyer wird in den Verwaltungsrat der Stadtwerke Lüdenscheid GmbH für die verbleibende Wahlperiode des Rates Ratsherr Rüdiger König (bisherige Funktion von Ratsfrau Sabine Rigas-Gülde) bestellt.

1.2.) Stadtentwässerungsbetrieb Lüdenscheid -AöR-

Als Vertreterin der Stadt Lüdenscheid wird in den Verwaltungsrat der Stadtentwässerungsbetrieb Lüdenscheid -AöR- für die verbleibende Wahlperiode des Rates Ratsfrau Sabine Rigas-Gülde gewählt.

**2.) Nachfolgebesetzung für den Ratsherrn: Stefan Pietzner**

2.1.) Kunststoffinstitut für die mittelständische Wirtschaft NRW GmbH

Als Aufsichtsratsmitglied der Kunststoffinstitut für die mittelständische Wirtschaft NRW GmbH wird für die verbleibende Wahlperiode des Rates Ratsherr Oliver Fröhling bestellt.

2.2. Entwicklungs- und GründerCentrum Lüdenscheid GmbH

Als Vertreterin der Stadt Lüdenscheid für die Teilnahme an Gesellschafterversammlungen der Entwicklungs- und GründerCentrum Lüdenscheid GmbH wird für die verbleibende Wahlperiode des Rates Ratsfrau Britta Rogalske benannt.

2.3.) Märkischer Gewerbepark Rosmart GmbH

Als Vertreter der Stadt Lüdenscheid wird in den Aufsichtsrat der Märkischer Gewerbepark Rosmart GmbH für die verbleibende Wahlperiode des Rates Ratsherr Björn Weiß bestellt.

2.4.) Sparkassenzweckverband

In die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes wird für die verbleibende Wahlperiode des Rates Ratsfrau Elisabeth Siebensohn gewählt.

**3.) Nachfolgebesetzung für den Ratsherrn: Karsten Weller**

3.1.) Seniorenwohnheim Weststraße gemeinnützige GmbH

Als Vertreter der Stadt Lüdenscheid wird in den Verwaltungsrat der Seniorenwohnheim Weststraße gemeinnützige GmbH für die verbleibende Wahlperiode des Rates Ratsherr Norbert Adam gewählt.

### 3.2.) Sparkassenzweckverband

In die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes wird für die verbleibende Wahlperiode des Rates Ratsherr Michael Dregger als stellvertretendes Mitglied gewählt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 46

---

## **20. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen**

---

### **20.1. Bekanntgaben**

---

#### **20.1.1. Beschlusskontrolle**

Bürgermeister Dzewas gibt folgendes bekannt:

Ratsherr Holzrichter habe in der Hauptausschuss-Sitzung am 17.09.2012 hinterfragt, ob die Berichtsvorlagen zur generellen Kontrolle von Ausschussbeschlüssen nicht entbehrlich seien, weil der Informationsgehalt in der Regel nicht besonders groß sei. Hierzu gab es im Ausschuss keine gegenteiligen Äußerungen.

Die Beschlusskontrolle gehe auf ein Verfahren zurück, das seinerzeit von der Kämmerei in Form einer Excel-Tabelle zur Nachhaltung von Ausschussbeschlüssen des Ausschusses für Beteiligungen, Organisation und Finanzentwicklung gepflegt wurde.

Dieses Verfahren sei von der Rechnungsprüfung im Rahmen der Prüfung der Jahresrechnung 2004 aufgegriffen worden und im Abschlussbericht als Anregung für die Gesamtverwaltung zur Sicherstellung der Information bzw. Kontrollmöglichkeit der politischen Gremien vorgeschlagen worden.

Dieser Vorschlag sei mit dem Beschluss über die Jahresrechnung vom Rat bestätigt worden.

Der Fachdienst Rat und Bürgermeister habe das Verfahren ‚Session‘ daraufhin für die generelle Beschlusskontrolle eingerichtet, d. h. bei allen Ausschuss- und Ratsbeschlüssen würde –soweit noch Handlungsbedarf bestehe–, eine Wiedervorlage zur Erledigung geführt.

Über die Erledigung sei dem jeweiligen Ausschuss ein Bericht vorgelegt worden.

Seit Einführung des Verfahrens habe es keine Klagen mehr über eventuelle nicht oder spät ausgeführte Ausschuss-Beschlüsse gegeben.

Nun sei die Erstellung der Berichtsvorlagen nicht sonderlich aufwändig; die Arbeit läge vielmehr in der ständigen internen Kontrolle.

Herr Blasweiler habe in der Hauptausschuss-Sitzung daraufhin vorgeschlagen, auf die generelle Beschlusskontrolle zu verzichten. Soweit ein Ausschuss wegen der Wichtigkeit eine Kontrolle für einen bestimmten Beschluss für erforderlich halte, solle dies künftig ausdrücklich beschlossen werden.

Insofern hatte Bürgermeister Dzewas in der Sitzung des Hauptausschusses darum gebeten, diesen Punkt zunächst noch einmal in den Fraktionen zu beraten.

Nach Beratung im Verwaltungsvorstand und anschließender Erörterung mit den Fach-diensten schlage die Verwaltung vor, künftig auf die Berichtsvorlagen, aber auch auf die generelle Beschlusskontrolle zu verzichten. Soweit ein Ausschuss eine Kontrolle für einen bestimmten Beschluss für erforderlich halte, müsse dies ausdrücklich beschlossen werden.

Die Mitglieder des Rates stimmen dieser Vorgehensweise einstimmig zu.

## **20.2. Beantwortung von Anfragen**

---

### **20.2.1. Schließung des Postparkplatzes**

---

Die Beantwortung der Anfrage des Rats Herrn Biernadzki in der öffentlichen Sitzung des Rates ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

## **20.3. Anfragen**

---

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

*gez. Dieter Dzewas*

Vorsitzender

*gez. Kerstin Marré*

Schriftführerin